

LES NOUVELLES CONFÉDÉRATION ORNITHOLOGIQUE MONDIALE



Notiz hinzufügen

2019-2^oSEM
N^o142



JACQUES PHILIPPE

1924- 2019

Grußworte des Generalpräsidenten



Sehr geehrte Präsidenten, sehr geehrte Freunde

Die nächste Weltausstellung findet in Matosinhos statt, und in dieser nächsten Ausstellung werden wir die neue Convoyeur-Tabelle anwenden, die eine Vorschau auf die Gesamtzahl der aus jedem Teilnehmerland gemeldeten Convoyeure in Abhängigkeit von der Gesamtzahl der gemeldeten Vögel gibt.

Die neue Tabelle, die vom COM-Komitee 2018 geprüft und beschlossen wurde, wird, da bin ich sicher, für die Organisation der Vogeltransporte aller Länder von extremer Bedeutung sein, insbesondere für die „kleinen“ Länder und auch für diejenigen, die bereits eine beträchtliche Anzahl Vögel brachten.

Unser Ziel war es, auf der einen Seite zu ermöglichen, dass die meisten Länder, in Anbetracht der großen Kilometerdistanzen, mit zwei Personen kommen können, aber auch den Ländern, die in der Regel mehr als 400 Vögel bringen, die Anwesenheit von mehr Convoyeure zu ermöglichen, damit sie ihre Arbeit besser organisieren und die Züchter ihrer Länder, die zu Besuch der Weltausstellung kommen, besser zu unterstützen.

Das ist wichtig für die Länder, aber auch wichtig für den globalen Erfolg der Weltausstellungen. Ich glaube, wir müssen die Arbeit und die Funktionen der Convoyeure immer als sehr wichtig ansehen, und versuchen, ihnen immer bessere Bedingungen für ihrer Arbeit zu bieten, und folglich auch, um von ihnen mehr Verantwortung und Engagement verlangen zu können.

All dies mit dem Ziel und unsere wichtigste Aufgabe ist, den Züchtern der Welt besser zu dienen.

Mit aller Freundschaft

Carlos Fernando Ramôa
C.O.M. General President

C.O.M. - Vorstand



Generalpräsident

Carlos Fernando RAMÔA

Rua Maria da Paz Varzim, 111, 4º andar poente
4490-658 Póvoa de Varzim - Portugal

Tel: +351 96.9011071

vilardemouros@hotmail.com



Stellvertretender Präsident

Bernardino Yeves Valero

Castellon - Espagne

Tel: +34.669 44 99 94

b.yeves@gmail.com



Vizepräsident

Albert Zomer

De Putter 147609 TX Almelo - Niederlande

Tel: + 31 615318939

albertzomer1958@outlook.com



Vizepräsident

Giuseppe Ielo

Via Carcere Nuovo 16 G

89133 Reggio Calabria - Italie

Tel: +39.3282588796 / Portable: +39 3384870485

peppeielo@gmail.com



Generalsekretärin

Marie Claire Tarnus

23, Chemin du Vieux Four

83150 Bandol - France

Tel: +33 494291221; GSM: +33 661716562

marieclairetarnus@wanadoo.fr



Stellvertretender Sekretär

Jose Manuel Yelamos Moreno

c/ Ruben Dario, 10, local 1 bajo

18800 Bza (Granda) - Espagne

Tel: +34 682195301

jomayemo@tahoo.es



Schatzmeister

Christian Lemee

Kerlouinière 31 rue de l'océan

44210 Pornic - France

Tel: +33 (0)608 582618

christian.lemee@sfr.fr

O.M.J. Exekutivkomitee



Präsident

Roberto Rossi

Via Nicolò Tommaseo, 270
47023 Cesena - Italie
Tel: +39 0547.333506 / Fax: +39 0547.333506
robertorossicesena47@gmail.com



Vizepräsident

zuständiges Mitglied für die Sektionen „Europäische Vögel“ (G) und „Hybriden“ (H)

Gino Cortese

Piazza Scuole Pie, 7
00044 Frascati Roma - Italie
Tel: +39 06.9420108 / +39 334.9582740
Fax: +39 06.45472632
gino.cortese@tiscali.it



Sekretär

zuständiges Mitglied für die Sektionen „Exotische Vögel“ (F, O und P)

Alessandro Paparella

Via G. Pascoli, 27
84092 Bellizzi Salerno - Italie
Tel: +39 0828.355992 / Fax: +39 0828.355992
sandropaparella@gmail.com



zuständiges Mitglied für die Sektionen „Gesangskanarien“ (A, B und C)

Joris Pieters

Parklaan 6
9900 Eeklo - Belgique
Tel: +32 09.3777837 / +32 0476.555835
joris.pieters@telenet.be



zuständiges Mitglied für die Sektion „Farbenkanarien“ (D)

Jose Manuel Saraiva Fernandes

Quinta das Laranjeiras, Praceta da Independencia,
Lt 3 Seixal (Lisboa) - Portugal
Tel: +351 938351004
jffernandes@gmail.com



zuständiges Mitglied für die Sektion „Positurkanarien“ (E)

François Vuillaume

Rte. du Jura, 40
2926 Boncourt - Suisse
Tel: +41 324755518, GSM: +41 792227553
vuillaumeff@gmail.com



zuständiges Mitglied für die Sektionen „Wellensittiche“ (I)
und „Psittaciden“ (J, K, L, M, N)

Jean Pierre Rotzetter

Hauptstraße 77
1715 Alterswil - Suisse
Tel: +41 26.4940402 / +41 79.6845262
Fax: +41 26.4940402
rotzjp@bluewin.ch

Südliche Hemisphäre



Auf dem satzungsgemäßen C.O.M.-Kongress 2019 in Cesena wurde **Alejandro Gallego** (Argentinien) zum CD COM-Delegierten für die Mitgliedsländer der südlichen Hemisphäre und des amerikanischen Kontinents ernannt.

Informationsdienst (Ausschuss)



Verantwortlich: **Rui Vale** (Portugal)

Koordination CE OMJ: **François Vuillaume** (Schweiz)

Koordination-CD COM: **Jose Yélamos** (Spanien)

C.O.M. Ehrenmitglied



C.O.M. Ehrenpräsident

Jaques Philippe
Chaussé Reine Astrid 86, bte 23
1420 Braine L'Alleud - Belgique

BANKVERBINDUNGEN DER C.O.M.

COMPTE C.O.M. (C.O.M. Bank account): Banque (Bank):
CRÉDIT - MUTUEL (France)

ADRESSE (Address): 45 Avenue du Marechal Foch BP 52,
44503 LA BAULE CEDEX (France)
N° 00010753201, BIC: CMCIFR2A

IBAN: FR76 1027 8360 0900 0107 5320 104

La C.O.M. est enregistrée sous le numéro V.413.416
auprès de la Chambre de Commerce de La Haye, Pays-Bas.
(The C.O.M. is registered under number V.413.416
of the The Hague Chamber of Commerce, The Netherlands)

COM und OMJ Wahlen

Elections pour le Comité Exécutif O.M.J. au Congrès de ZMatosinhos (Portugal) 2020 Elections for the O.M.J. Exec. Committee at the OMJ Congress in Matosinhos (Portugal) 2020

- Poste: membre Responsable pour la section E, Canaris de Posture,
Position: Member responsible for the Posture Canaries (E section)

- FRANÇOIS VUILLAUME (SUISSE, SWITZERLAND)



- Poste: membre Responsable pour les sections G-H, Passereaux Européens et Hybrides
Position: Member respon. for the European Passeriformes and Hybrids (G/H sections)

- RICCARDO RIGATO (ITALIE- ITALY)



- Poste: membre Responsable pour la section I-Perruches Ond., J-Agapornis et K/L/M/N
Autres Psitacidés

Position: Member responsible for sections I-Budgerigars, J-Agapornis and K/L/M/N-
Other
Psitacine Birds

- JEAN-PIERE ROTZETTER (SUISSE, SWITZERLAND)



Elections pour le Comité Directeur C.O.M. au Congrès de Matosinhos (portugal) 2020 Elections for the C.O.M. Committee at the COM Congress in Matosinhos (Portugal) 2020

- Poste: Vice-President, Position of Vice-president

-ALBERTO RUBENS (ISRAEL)



-AALEJANDRO GALLEGDO (ARGENTINE/ARGENTINA)



-BERNARDO WILLIAMSON (URUGUEY/URUGUAY)



- Poste: Secretaire-adjoint, Position of Assistant-Secretary

-JOSE MANUEL YELAMOS (ESPAGNE/SPAIN)



TREFFEN DER CD COM IN PÓVOA DE VARZIM, PORTUGAL, AM 28. JUNI 2019

Um 15 Uhr begann die Sitzung. Alle CD COM-Mitglieder sind anwesend.

Der Präsident, Carlos Ramôa, heißt alle willkommen und gibt die Tagesordnung bekannt:

1. Weltausstellung 2018 in Escobar, Buenos Aires, Argentinien

- Planung der Reise Argentinien, Ankünfte. Termine und abzuhaltende Besprechung.

2. Weltausstellung 2020 in Matosinhos, Portugal

- Die Zeremonie zur Unterzeichnung des offiziellen Vertrags ist für Sonntag, den 31. vorgesehen. Der Präsident Carlos Ramôa schlägt vor, dass Bernardino Yeves Valero, Assistent des Präsidenten, den Vertrag im Namen der COM unterzeichnet, da er selbst den Vertrag im Namen des Organisationskomitees unterzeichnen wird.

- Kalender, Einladung der Richter, Galadinner, CE OMJ /CD COM Aufgaben

- Aktualisierung der OMJ/COM-Sektionen und -Klassen

3. Nächste Weltausstellungen: Der Präsident erklärt die aktuellen europäischen Regelungen, die möglichen Änderungen ab dem 1. Januar usw., er schlägt vor, den Zeitplan und die geplanten Veranstaltungen zu ändern:

- o 2021 Spanien
- o 2022 Türkei
- o 2023 Italien
- o 2024 Belgien oder Österreich

4. Regelung für COM-Ringe

- Aktualisierung: Keine Antwort aus vielen Ländern

5. COM Regelung zum Schutz des COM-Namens und der COM-Logos. Aktualisierung

6. Internationale COM-Ausstellungen 2019, Aktualisierung

7. Technische Sitzungen und andere OMJ Aufgaben:

- OMJ-Kongress 2020, 18.-20. September in Rumänien (Bukarest)

- Sektion Gesangskanarien: Vorschauhilfe in den Abschnitten A und C

8. Andere Punkte:

- Albert Zomer gab einen Bericht über die Weltausstellung 2020 in Zwolle

- Slavujar-Kanarien: 3. Jahr des Anerkennungsverfahrens, bei Anerkennung werden die Richter, die auf der Weltausstellung Richter sind, direkt in die OMJ aufgenommen

9 - Nächstes noch zu planendes Treffen: in Argentinien

Die Generalsekretärin
Marie Claire Tarnus

Ring-Farben

Wichtig: Alle Vögel, die mit Farbringen umgeben sind, die nicht der offiziellen COM-Farbtabelle entsprechen, können bei allen Ausstellungen und Wettbewerben, einschließlich der COM International Shows und Weltausstellungen, abgelehnt oder disqualifiziert werden. Eine neue Regelung für die COM-Ringe wird von der CD COM geprüft.

Jahr	Farbe	RAL
2018	Rot	3002
2019	Schwarz	9005
2020	Grün	6026
2021	Violett	4008
2022	Braun	8015
2023	Dunkelblau	5019
2024	Rot	3002
2025	Schwarz	9005

KÜNFTIGE WELTAUSSTELLUNGEN

HÉMISPHERE NORD (Northern Hemisphere)			HÉMISPHERE SUD (Southern Hemisphere)		
2020		Portugal MATOSINHOS	2020		CHILI CHILE
2021		Espagne Spain <small>a designer to be designated</small>	2021		PEROU PERU
2022		Turquie Turkey ISTANBUL	2022	à designer, to be designated	
2023		Italie Italy <small>a designer to be designated</small>	2023	à designer, to be designated	
2024		Belgique Belgium <small>a designer to be designated</small>	2024	à designer, to be designated	

WICHTIG: die Bewerbungen für die Organisation der Weltmeisterschaft 2025 der Nord. Hem. werden bis zum 30. Juni 2019 angenommen.
Anträge sind an den Generalpräsidenten der COM zu richten.

WICHTIG: Bewerbungen für die Organisation der Weltmeisterschaft 2022 der Südl. Hem. sind bis zum 30. Juni 2019 an den Generalpräsidenten der COM zu richten

OMJ und COM Gebühren

Gesamtzahl der einzelnen Mitglieder (einschließlich der Mitglieder der angeschlossenen Gesellschaften)	Jährlicher Mitgliedsbeitrag
<= 1000	200,00 €
1001 – 3000	300,00 €
3001 – 6000	500,00 €
> = 6001	1.000,00 €

O.M.J. RICHTERGEBÜHR: 20 EURO

ACHTUNG: Wir erinnern daran, dass alle Gebühren bis zum 31. März eines jeden Jahres bezahlt sein müssen.

TABELLE DER CONVOYERS-REGEL

NEUE TABELLE, CD COM-ENTSCHEIDUNG IN MONTEVIDEO
FÜR MATOSINHOS 2020 UND ZUKÜNFTIGE WELTAUSSTELLUNGEN

Nómbre d'oiseaux inscrits Number of birds entered	Nombre de convoyeurs officiels Number of official convoyeurs
1-50	1 (I)
51-150	1
151-400	2
401-750	3
751-1100	4
1101-1500	5
1501-1900	6
1901-2300	7
2301-2700	8
2701-3100	9
3101-3500	10
3501-3900	11
3901-4300	12
4301-4700	13

(I) Bei weniger als 51 Vögeln hat das teilnehmende Mitgliedsland das Recht, einen Convoyeur zu benennen, muss aber die Hotelkosten dieses Convoyeurs zu übernehmen. Das Organisationskomitee ist nur für die Mahlzeiten verantwortlich (einschließlich Getränke) und eine Karte für ein Galadinner.

WELTSCHAU 2019 DER SÜDLICHEN HEMISPHERE IN ESCOBAR

Bericht über das CD CM-Treffen in Escobar am 12. Juli 2019.

Der Präsident Carlos Ramôa eröffnet das Treffen um 10 Uhr. Alle Mitglieder sind anwesend.

1. Protokolle und Berichte:

- Berichte der Internationalen Ausstellungen 2019
- Fall Antibes: die Ausstellung wird nicht zugelassen. Frankreich ist mit einer Datumsänderung der Organisatoren nicht einverstanden, da das vorgeschlagene Datum mit der nationalen UOF kollidiert.
- Christian bittet darum, dass wir das Reglement der Internationalen Schauen überprüfen.

2. Seit der letzten Sitzung erhaltene und gesendete Post

- Aus Marokko: immer noch Probleme zwischen den Verbänden
- Algerien, Beitrittsprozess: Lagebericht

3. Vorbereitung des Treffens mit der südlichen Hemisphäre und den amerikanischen Ländern

- Siehe Bericht im Anhang

4. Disziplinarfälle (Internationale Ausstellungen 2018 und Weltausstellung in Zwolle 2019)

- Verteilt an die Disziplinarkommission 1

5. Kandidaturen und Wahlen auf dem COM-Kongress 2020 in Matosinhos

- Kandidaturen CE OMJ: E François Vuillaume; GH: 2 Kandidaten: Ricardo Rigato (IT); Jean Michel Eytorff (FR); J/N: Jean Pierre Rotzetter.
- Kandidaturen CD COM: José Yelamos ist der einzige Kandidat für den Posten von Assistenzsekretär. Es gibt 3 Kandidaten Vizepräsidenten: Alejandro Galego (AR); Avi Rubens (IL) ; Bernardo Williamson (UY).
- Die Vizepräsidentin Giuseppe Ielo wird nicht von seinem Land Italien nominiert, er bittet darum, auf der Grundlage einer Kandidatur von Bernardino Yeves im Jahr 2007 als Einzelkandidat nominiert zu werden. Die Mitglieder der CD COM sprechen sich prinzipiell gegen die Annahme des Vorschlags aus und bittet Giuseppe Ielo juristische Argumente zu liefern, die seinen Vorschlag unterstützen könnten, so dass eine endgültige Entscheidung bis Ende August 2019 getroffen werden könnte.

6. COM Finanzen: Aktualisierung, der Schatzmeister gibt einen kurzen Bericht der Konten.

7. Regelung der Urheberrechte zur Verwendung der COM-Namen und Logos

8. Aufnahme neuer Mitgliedsländer: Ägypten, Costa Rica: die Akten sind vollständig

9. Zeitplan für die nächsten Treffen der CD COM: auf der Weltausstellung in Matosinhos, oder wenn nötig in Spanien

10. Andere Angelegenheiten:

- Weltausstellung in Chile 2020: wir warten auf die Einzelheiten. Es besteht die Notwendigkeit die "Technische Daten" anzupassen, die in der südlichen Hemisphäre zum wirksam werden sollen.
- Auf Vorschlag des Generalpräsidenten wird von der CD einstimmig die Nominierung von KEES MANDAAG als „COM-Ehrenpräsident“ akzeptiert. Diese Nominierung wird dem Kongress im Januar 2020 zur Ratifizierung vorgelegt werden.

Die Generalsekretärin Marie Claire Tarnus

WELTSCHAU 2019 DER SÜDLICHEN HEMISPHERE IN ESCOBAR

Bericht über das COM-Treffen mit den amerikanischen Ländern in Escobar am 13. Juli 2019.

Carlos Ramôa, COM-Generalpräsident, begrüßt alle Vertreter der Mitgliedsländer des amerikanischen Kontinents, die zusammen mit anderen Ländern an dieser Weltausstellung der südlichen Hemisphäre in Argentinien teilgenommen haben. Anwesend: Mexiko, Uruguay, Chile, Argentinien und aus Europa kommend Spanien, Portugal, die Niederlande und Frankreich.

Alejandro Gallego dankte im Namen des Organisationskomitees der Weltausstellung allen Delegierten, die aus so vielen Ländern kamen, für ihre Anwesenheit und Teilnahme.

Das Ziel dieses Treffens ist es, die Organisation und die Koordinierung der Teilnahme an der SH-Weltausstellung, die im nächsten Jahr in Chile stattfinden wird, voranzutreiben, um ihre Bedeutung und Präsenz im Vergleich zu den Standards der Weltausstellungen in der nördlichen Hemisphäre zu erhöhen und das Interesse an der Organisation internationaler COM-Ausstellungen zu steigern.

Der Generalpräsident spricht die Frage der Notwendigkeit einer Vereinheitlichung der technischen Kriterien an, die bereits im Vorjahr in Uruguay begonnen wurde, und dass dies eine Idee sei, die bei dieser Weltausstellung präsent war. Wir müssen also weiterhin dafür sorgen, dass die OMJ-Standards auf den Weltausstellungen beider Hemisphären gelten.

Aber nicht nur auf der technischen Seite, wir müssen auch andere Aspekte wie die COM-Käfigstandards beachten, indem wir die Käfigmodelle für jedes Rasse oder Sektion einhalten, insbesondere in der Sektion E - Positurkanarienvögel.

Die Beteiligung der Länder der europäischen oder nördlichen Hemisphäre an der Weltausstellung der südlichen Hemisphäre, wie wir in den letzten zwei Jahren gesehen haben, ist sehr interessant, weil die von der COM geförderte Möglichkeit der Teilnahme das Interesse an der Schau erhöht wird und von den Züchtern sehr begrüßt wird im Hinblick auf die Aufnahme einiger Sonderauszeichnungen in ihre Akten.

Leider ist diese Beteiligung nicht einfach: Es handelt sich um einen komplexen Vorgang, der komplexe Operation mit allen Komplikationen und Vorschriften, die bei der Einreise und Transport der Vögel in ein Land beachtet werden müssen, denn jedes Land legt seine eigenen Regeln fest.

Ein weiteres Problem bei der Organisation der Weltausstellung sind die Kosten. Wir müssen für diese Weltausstellungen einen speziellen „Cahier des Charges“ veröffentlichen, damit alle Ausgaben und Einnahmen richtig geplant werden können und nicht zu hohe Kosten für das ausrichtende Land bedeuten.

Bernardo Williamson, der sich an die Versammlung wendet, erklärt, dass die Organisatoren der Weltausstellungen unter Berücksichtigung der letzten Erfahrungen keine gleichzeitige nationale Ausstellung organisieren sollten. Carlos Ramôa weist darauf hin, dass es für die COM vorzuziehen ist, dass dies nicht geschieht, auch wenn man die nicht so schlechten Erfahrungen in Spanien bei der letzten Veranstaltung berücksichtigt.

Miguel Penzo, Präsident von COM Spanien, erklärt, wie es in Spanien organisiert wurde, wo die nationale Ausstellung nur eine administrative Aufgabe des Systems ist, das die ausländischen Züchter herauszieht und sich als solches nicht in die Weltausstellung einmischt.

Die Kandidatur Chiles für die Organisation der Weltausstellung der südlichen Hemisphäre 2020 wurde angenommen und Peru wurde für 2021 nominiert.

William Ara, Vertreter Chiles, wendet sich an die Versammlung, um sich zunächst dafür zu entschuldigen, dass er die Vögel aus Chile nicht zur Weltausstellung hier in Argentinien bringen konnte, wegen gesundheitlicher Schwierigkeiten und auch wegen der überhöhten Kosten für den Export der Vögel, und erklärt auch, dass sein Land sehr gespannt auf die Möglichkeit ist, die nächste Ausgabe im Jahr 2020 zu organisieren.

Carlos Ramôa gibt nach den Erklärungen des chilenischen Vertreters an, dass die Arbeit mit den chilenischen Verwaltungsbehörden bald beginnen sollte, und drückt die Bereitschaft der COM aus, für jede erforderliche Zusammenkunft oder Zusammenarbeit zur Verfügung zu stehen, im Hinblick auf die Behörden davon zu überzeugen, dass sie das Konzept des „domestizierten Vögel“ verstehen müssen Vögel", da viele der von unseren Mitgliedern gezüchteten Vogelarten derzeit nicht berücksichtigt werden in einigen Ländern, was für unsere Züchter frustrierend sein kann, und sie sollte unser Hauptanliegen sein.

Marie Claire TARNUS und José YELAMOS.

C.O.M.-Sekretärin

C.O.M. TREFFEN MIT DEN MITGLIEDSLÄNDERN IN PÓVOA DE VARZIM, PORTUGAL SONNTAG, 30. JUNI 2019

COM-Treffen mit Delegierten aus Mitgliedsländern über die Tierarzt- und Vogeltransportbestimmungen. Anwesend: Argentinien, Belgien, Spanien, Frankreich, Israel, Italien, Niederlande, Portugal, Vereinigtes Königreich, Serbien (selbständig. del.), Schweiz.

Der Präsident verteilt ein Dossier über die europäischen Gesetze, veterinärmedizinische Vorschriften Regeln für Vogeltransporte für alle anwesenden Länder.

Das Verwaltungskomitee ist der Ansicht, dass es unsere Pflicht ist, als COM eine Weltorganisation zu sein, um die notwendigen Bedingungen zu fördern, die es den nationalen COM's und ihren Verbänden ermöglichen, ihre Aktivitäten ohne Einschränkungen zu entwickeln. Die Realität sieht jedoch vor allem deshalb anders aus, weil der hygienischen Einschränkungen, die die verschiedenen Länder für die Ein- und Ausfuhr von Tieren insbesondere Vögel über ihre Grenzen festlegen, und dieses Problem wird noch schwieriger, wenn wir die Vogelgrippe in die Rechnung mit einbeziehen.

Um dieser Realität begegnen zu können, ist es notwendig, die Positionen der verschiedenen Länder zu vereinheitlichen, aber es ist unerlässlich, die unterschiedlichen Umstände zu kennen, die jeden unserer Partner betreffen.

Wir müssen uns mit den verschiedenen nationalen Stellen jedes Landes in Verbindung setzen, damit sie sich an die zuständigen Verwaltungen wenden können, die für die Festlegung der verschiedenen Vogeltransport- und Veterinärvorschriften zuständig sind, und nicht nur an die Europäische Union.

In Anbetracht all dessen hat der Generalpräsident um die Mitarbeit einer Person aus jedem Mitgliedsland gebeten, die dafür verantwortlich ist, sich in diesen Fragen an ihre Verwaltung zu wenden.

Die verschiedenen Beiträge der Delegierten führen uns zum Problem der Ringe für unsere Vögel, denn jedes Land hat unterschiedliche Ringarten und schlägt sogar unterschiedliche Durchmesser für die gleiche Vogelart vor, was uns nicht in die Lage versetzt, die Verwaltungen um eine angemessene Anerkennung zu bitten.

Zur Lösung dieser Probleme wurde eine COM-Informationsgruppe gebildet:

Belgien: Gaston Van Linbergen
Spanien: noch zu benennen
Frankreich: Pierre Channoy,
Israel: Avi Rubens,
Italien: Roberto Garavaglia,
Niederlande: noch zu benennen
Portugal: Jorge Quintas,
Vereinigtes Königreich: Simon Tamman,
Schweiz: noch zu benennen.

Marie Claire Tarnus und José Yelamos
COM-Sekretäre

OMJ-SONDERSITZUNG GOULDAMADINE IN PÓVOA DE VARZIM, PORTUGAL, SAMSTAG, 29. JUNI 2019

TECHNISCHER OMJ-KONGRESS ÜBER DIE GOULADAMADINE, mit der Anwesenheit von Richtern und Delegierten aus den Mitgliedsländern: Argentinien, Belgien, Spanien, Frankreich, Ungarn, Italien, Niederlande, Serbien, Portugal.

Der Kongress beginnt mit einigen Beiträgen anerkannter Experten über die Zucht und Selektion der Gouldamadinen sowie mit der Präsentation der Vorschläge zur Änderung des Standards, die von Argentinien und Spanien eingereicht wurden.

Nach einigen intensiven und interessanten Debatten wurden die folgenden Vereinbarungen einstimmig angenommen: um einen neuen Standard in Bezug auf Struktur und Form für den Vogel festlegen zu können, wurde ein neues Ideal genehmigt, das nach den von allen akzeptierten Richtlinien präsentiert wird, sowie ein neuer Farbcode nach den internationalen Parametern, der den Züchtern und Richtern als Leitfaden dienen wird.

Offene technische Tagung mit Gouldamadinen-Züchtern. Beiträge von Alessandro Paparella (OMJ), Enrique Gomez Merino (Spanien), Norberto Nadal (Argentinien) und Csaba Fekete (Ungarn).



**PROTOKOLL DER TAGUNG DER SEKTION F
– AUSSEREUROPÄISCHEN SPERLINGSVÖGEL –
AUF DEM OMJ-KONGRESS 2018 IN CERVIA, ITALIEN**

Liste der anwesenden Richter

Wallner Christian (Österreich)
Donnerbauer Günter (Österreich)
Lefèvre Marie Christine (Belgien)
Verbeke Wilfried (Belgien)
Rubio Eladio Martin (Spanien)
Nepote-Cit JeanMichel (Frankreich)
Van Den Biesen Michel (Frankreich)
Lee Graham (Großbritannien)
Ficeti Gianni (Italien)
Paparella Alessandro (Italien)
Ragni Gabriele (Italien)
Braam Bart (Niederlande)
Kersten-Noy Tonny (Niederlande)
Leitão Raul Manuel (Portugal)
Loureiro Tito (Portugal)
Kulic Slobodan (Serbien)
Oparnica Vladimir (Serbien)
Konak Erkan (Türkei)
Cilensek Dejan (Slowenien) Zuhörer, Scholar

Der Verantwortliche der Sektion "F, O/P" Exoten, Alessandro Paparella, bat nach einigen Worten der Begrüssung darum, dass die Arbeit sehr technisch und ohne parteiische Stimmung durchgeführt wird, wünschte eine gute Arbeit und stellte das Programm der Tagung vor. Er beruft Marie-Christine Lèfevre als Protokollantin.

Tagesordnung:

Beginn der Sitzung um 08:30 Uhr mit der Erörterung der folgenden Punkte:

1. Informationen von der CE-OMJ-Tagung vom 14.01.2018 in Cesena.

- a) Beurteilungsblatt Exoten F1 - F2 weiße und apigmentierte Vögel.
Gemeinsame Diskussion zur Information über dieses Blatt (Beschluss CE-OMJ 14.01.2018 Cesena)
- b) Anerkennung und Zuweisung der CE-OMJ gescheckter Klasse wie folgt:
 - Diamantamadine Grau, und/oder
 - geschecktes Jap. Mövchen in den Farben Schwarzbraun, Mokka Braun, Rotbraun, Schwarzgrau (es werden keine Kombinationen akzeptiert).
 Der Standard wurde von Belgien (MC Lefèvre) geliefert und ist daher in Ordnung. Eine Klasse ist in Zwolle vertreten.
- c) Anerkennung und Vergabe der Klasse wildfarbig-gescheckte Rotkopf-Papageiamadine (*Erythrura psittacea*)

2. Beurteilungsblatt Exoten F1 - Diamantamadine

Antrag angenommen: 10 Stimmen: ja - 1 Stimme: nein.

Das Formular wird daher akzeptiert und wird nach der Weltschau der südl. Hemisphäre im September 2019 umgesetzt.

3. Beurteilungsbogen für die wildfarbig-gescheckte Rotkopf-Papageiamadine.

Ein Vorschlag für einen Beurteilungsbogen wird von Portugal für die wildfarbig-gescheckte Rotkopf-Papageiamadine unterbreitet.

Antrag nicht angenommen: 3 Stimmen: Ja und der Rest nein.

4. die Bezeichnung „gelbe“ Kopffarbe der Gouldamadine (*Chloebia gouldia*)

Aufgrund der vielen Zwischentöne der Farbe des orangefarbenen Kopfes der Gouldamadine wird der Vorschlag unterbreitet, den Begriff „orange“ in „gelb“ zu ändern und damit zur ursprünglichen Nomenklatur zurückzukehren.

Antrag nicht angenommen: 2 Stimmen: Ja und 9 Stimmen: Nein.

5) Änderung des Klassennamens der Reisamadine (*Padda oryzivora*)

Nennen Sie die Reisamadine „*Padda oryzivora classic*“ anstelle graue *Padda oryzivora*.

Vorschlag einstimmig angenommen.

Beschlüsse, die für die Wettbewerbe 2019 gelten.

6. wichtiger COM-Vorschlag für die Gouldamadine (*Chloebia gouldiae*) von Serbien (S. Kulic)

Die belgischen, französischen und türkischen Experten ... haben die Vorschläge für ihre Sektion von den verschiedenen COM-Sekretären nicht erhalten. Aufgrund dieser bedauerlichen Situation konnte dieser Punkt vom belgischen Vertreter nicht ausgewertet werden. Die betroffenen Länder werden ihre jeweiligen Sekretäre befragen. Obwohl der OMJ-Sekretär ab dem 1. August 2018 alle Vorschläge aus allen Ländern an die verschiedenen OMJs geschickt hat, hatten nicht alle die Möglichkeit, diese zu prüfen.

S. Kulic übergab eine Kopie dieses Vorschlags mit einer kurzen Illustration des Inhalts.

A. Paparella erklärte, dass dieser Vorschlag zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht durchführbar sei. Die Fachrichter haben diesen Entwurf zur Kenntnis genommen und werden ihn prüfen und in 2 Jahren darüber berichten.

7. wichtiger COM-Vorschlag Serbiens (S. Kulic) für den Zebrafink (*Poephila guttata*)

A. Paparella erklärte, dass dieser Vorschlag zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht durchführbar sei. Es muss untersucht werden, wie das Formular an die Computerebene angepasst werden kann.

Dieser Vorschlag muss von der Arbeitsgruppe für Zebrafinken geprüft und das Ergebnis in 2 Jahren in den Vorschlägen für ein nächstes Treffen der Expertenrichter vor dem 30.06.2020 übermittelt werden.

Es wird eine Liste mit den folgenden „Zebrafinken“-Experten erstellt: Marie Christine Lefèvre (Belgien); Valera Peris R. (Spanien); Van Den Biesen J.M., Bivert F., Bugarel J.P. (Frankreich); Ficeti G., Piccinini M. (Italien); Kersten-Noy Tonny (Niederlande); Leitao R. (Portugal); Kulic S., Oparnica V. (Serbien); Konak E. (Türkei).

8. Offizieller Vorschlag eines Gouldamadinen-Standards durch Spanien

Seit Oktober 2017 wurden vom OMJ bei den verschiedenen Treffen in Piacenza Anpassungen der Fortentwicklung der Gouldamadinen vorgenommen, so dass bereits ein Standard existiert. Offenbar war Spanien sich dessen nicht bewusst, obwohl zwei spanische Experten-Richter an den Tagungen teilnahmen. In der Zwischenzeit, muss daher allen OMJ-Richter der Länder nahegelegt werden, die Vorschläge zu studieren und diese möglicherweise durch die von den verschiedenen anwesenden Ländern vorgeschlagenen Arbeitsgruppen umsetzen.

Es wird eine Liste mit den folgenden „Gouldamadinen“-Experte-Richtern erstellt: Marie-Christine Lefèvre (Belgien); Eladio Rubio M. (Spanien); Van Den Biesen J.M., Nepote-Cit J.M., Giocanti A., Cretual C. (Spanien); Van Den Biesen J.M., Nepote-Cit J.M., Giocanti A., Cretual C. (Frankreich); Lee G. (Großbritannien); De Flaviis E. (Italien); Lotierzo G. (Großbritannien); Kersten-Noy Tonny (Niederlande); Loureiro Tito (Portugal); Kulic S. (Serbien); Oparnica V. (Italien); Konak E. (Türkei).

Erste Ergebnisse sollen bei einem großen Treffen über die Gouldamadinen im Juni 2019 in Portugal abgegeben werden (Datum noch nicht festgelegt).

Es können maximal zwei Richter pro Land teilnehmen, von denen mindestens einer Französisch spricht.

Unser COM-Präsident, Herr Carlos Ramôa, kommt uns besuchen, und wir erklären ihm, dass die anderen Sektionen einen technischen Ausschuss aus verschiedenen Ländern mit Gruppenleitern zur Durchführung von Diskussionen über Vorschläge haben; dies sollte aber über „nicht-öffentliche“ und geschlossene Websites oder per E-Mail erfolgen. Dazu bedarf es der Zusammenarbeit aller und insbesondere der Entgegennahme der Vorschläge, die die Länder von ihren Fachrichtern gemacht haben. Alle Vorschläge der betroffenen Länder müssen per E-Mail bis zum 30.06. im OMJ-Sekretariat (Herr Paparella) eingehen. Wir müssen dasselbe für den „exotischen“ Teil tun.

Die heute angenommenen Vorschläge werden nach der nächstjährigen Weltmeisterschaft in der südlichen Hemisphäre im September 2019 in Kraft treten.

Achtung für die Kombinationen von Mutationen bei den Zebrafinken (F1), die in der Liste vom April 2018 für die Weltmeisterschaft in Zolle enthalten sind: (Es sind erlaubt, maximal 3 Kombinationen: 2 von Farbe und 1 von Zeichnung oder 2 von Zeichnung und 1 von Farbe) werden nicht angewendet -> siehe die Änderungen, die in der zur Verfügung gestellten neuen Liste enthalten sind.

Es wird ein neues Verfahren für die Erkennung einer Mutation geprüft.

Unser Präsident teilt uns mit, dass es in Zukunft spezielle Europameisterschaften für Zebrafinken und Gouldamadinen geben wird. Diese Ausstellungen werden den internationalen Regeln der COM unterliegen, aber Vorsicht, es werden noch andere festzulegende Regeln zur Anwendung kommen. Sie werden von OMJ-Richtern beurteilt.

9. Vorschlag von Serbien (S. Kulic): die EUMO-Mutation des Zebrafinkens (COM AX/BX-Schlüssel) für den Zebrafink (*Poephila guttata*) in römischen Zahlen - (A - X bedeutet: A - X=10).

Achtung: Wir können über diese Eumo-Mutation des Zebrafinken diskutieren, aber wir können nichts über diese Mutation entscheiden, da sie noch nicht anerkannt wurde, wie in den OMJ-Bestimmungen vorgesehen, kein Verband hat die Eröffnung des Verfahrens beantragt.

A. Paparella erklärt, dass dieser Vorschlag zum jetzigen Zeitpunkt mit dem vorgeschlagenen Schlüssel nicht durchführbar ist, da erst untersucht werden muss, wie das Beurteilungsformular an den Computer angepasst werden kann.

10. Vorschlag von Serbien (S. Kulic) für den Standard der Timor-Zebrafinken (*Taeniopygia guttata guttata*)

Die sachverständigen Richter stellen fest, dass Herr Kulic einen intensiven schwarzen Brustbalken vorschreibt, was nicht korrekt ist. Belgien hat einen Standard, der mit dem von Herrn Kulic verglichen wird; Korrekturen werden an Herrn Paparella geschickt.

11. Vorschlag von Portugal zum venezolanischen Kapuzenzeisig RUBINO (*Carduelis cucullata*)

Sehr gute Arbeit von Portugal.

Vorstellung der Vögel zur Weltausstellung in Zwole 2019 für die offizielle Präsentation und Anerkennung der Mutation, die unter Berücksichtigung des Ergebnisses eine bestimmte Klasse zugeordnet bekommen.

Punkt 14) der Präsentation:

12. Zulassung aller Hybriden zur Ausstellung (Italien)

Zulassung aller Arten-Hybriden, einschließlich der Hybriden innerhalb der zugehörigen Gattung, zur Ausstellung.

Zwei der anwesenden Fachrichter, die ebenfalls für Hybriden qualifiziert sind, erklärten sich einverstanden, alle Arten miteinander zu kreuzen; die endgültige Entscheidung wird jedoch getroffen, wenn die Antworten der Verbände eingehen, die nicht an der Sitzung teilgenommen haben.

Wir möchten der COM für die Organisation dieses Treffens und allen Anwesenden danken.

Die Sitzung endete 19.30 Uhr.

Protokollantin
Marie Christine Lefevre

Sektionsleiter
A. Paparella

Anmerkung: Verweis auf den Zweck von **Punkt 12. Zulassung aller Hybriden** (Italien) zu Ausstellungen

Nachdem neun von zehn der konsultierten Verbände (es fehlt nur die Antwort Kubas) eine befürwortende Antwort auf die Zulassung aller Artenhybriden, einschließlich der Hybriden innerhalb der zugehörigen Gattung, zur Ausstellung abgegeben haben, dazu die 4 Stimmen, die während der Sitzung in Cervia gesammelt wurden, ist eine angemessene Stimmenanzahl erreicht, um den Vorschlag als angenommen betrachten zu können.

NEUE OMJ-RICHTER IN ESCOBAR 2019 ZUGELASSEN

Land

ARGENTINIEN

Velázquez, Diego, section D (Couleur)

Pagella, Gastón Carlos, section D (Couleur)

Corigliano Ricardo, section E1 (Lisses)

Arias Roberto Carlos, section E2 (Frisés)

Aranda Lucas, section F (Passereaux noneuropéens)

Falgas Marcos, section F (Passereaux non européens)

De Bonis Guillermo, section H (Hybrides)

Giraldez Sergio, section I-Perruches Ondulées

TAGUNGSPROTOKOLL DER SEKTION G -EUROPÄER- UND H -HYBRIDEN- BEIM OMJ-KONGRESS 2018 IN CERVIA, ITALIEN

Listen der anwesenden Fachrichter

Sektionsleiter Cortese Gino

Brundl Gerald (Österreich)

Lenaerts Freddy (Belgien)

Bloemen Jack (Belgien)

Eytorff Jean-Michel (Frankreich)

Bennie Horsting (Niederlande)

Rodriguez Perez Antonio J. (Spanien)

Enrique Gomez Merino (Spanien)

Montagno B. Carmelo (Italien)

Rigato Riccardo (Italien)

gerald.bird@drei.at

freddy_lenaerts@hotmail.com

jack.bloemen@skynet.be

jean-michel.eytorff@orange.fr

benahorsting@concepts.nl

ajrperez71@gmail.com

egmerino52@gmail.com

cmontagno@tiscali.it

ricrigatovet@gmail.com

Der Leiter der Sektion „G/H Europäische Fauna / Hybriden“, Gino Cortese, bittet nach einigen Worten der Begrüßung darum, dass die Arbeit sehr fachlich und ohne parteiliche Einstellung durchgeführt wird, wünscht eine gute Arbeit und stellt das Programm des Treffens vor. Er beruft Eytorff Jean-Michel als Sekretär zur Aufnahme des Protokolls.

Die Sitzung begann um 08.30 Uhr mit der Erörterung der folgenden Punkte:

- 1) Über internationale Treffen (Niederlande)
- 2) Namensanpassungen bei Erlenzeisig-Mutationen (verdünnt, pastellfarben) (Niederlande)
- 3) Bessere Kontrolle der Medaillengewinner und Deklassierung der Vögel.
- 4) Gut erkennbare Mutationen (Niederlande)
- 5) maltesischer Grünfink (Niederlande)
- 6) Einordnung von Vögeln in COM-Klassen (Niederlande)
- 7) Färbung der Gattung *Loxia* (Italien)
- 8) Revision der Arten für die Abschnitte G, H und F (Frankreich)
- 9) Berichtigung des Standards für die Unterart parva des Stieglitzers (*Carduelis c. parva*) (Spanien)
- 10) Neue Beurteilungskarte für weiße und apigmentierte Vögel der Sek. G
- 11) Zulassung aller Hybriden zur Ausstellung (Italien)
- 12) Unterteilen Sie den Abschnitt Hybriden in H1 und H2 (Niederlande)
- 13) Einteilung der europäischen carduelis x canaria-Reihe (Niederlande)
- 14) Vorschlag neuer Hybridklassen für die Weltmeisterschaften (Spanien)

Sektion „G“ - europäische Fauna

1. Über internationale Treffen (Niederlande)

Internationale Treffen sollen außerhalb der Zucht- und Ausstellungssaison stattfinden. Ausnahmsweise kann ein Treffen im Rahmen der Weltausstellung stattfinden.

Antwort der Experten in Cervia: Das OMJ-Büro hat bereits geantwortet

2. Namensanpassungen bei Erlenzeisig-Mutationen (verdünnt, pastellfarben)

Für die gleiche Mutation werden unterschiedliche Namen vergeben. Alle bekannten Mutationen, die mit Farbkanariern identisch sind (Farbe und Vererbung), müssen auf die gleiche Weise benannt werden. Bsp.: Achat, Braun, Isabell, etc ...

Vorschlag: Verwendung des Namens Jaspe für alle Zeisige anstelle des derzeitigen Namens (verdünnt, pastellfarben).

Die Antwort der Experten in Cervia: Die verdünnten und pastellfarbenen Mutationen, die im Erlenzeisig fixiert sind, werden nicht als Jaspe bezeichnet.

Die verdünnte Mutation hat eine autosomal-dominante Vererbung.

Die Pastellmutation hat eine geschlechtsgebundene und rezessive Vererbung. Diese beiden Mutationen existieren und sind daher zu unterscheiden.

Darüber hinaus stammt Jaspe durch Hybridisierung aus der verdünnten Mutation, die im Erlenzeisig (*Spinus spinus*) fixiert ist.

Verdünnte und Pastellfarben werden in der gleichen Klasse beurteilt.

3. bessere Kontrolle der Medaillengewinner und Deklassierung der Vögel.

Antwort der Experten in Cervia: Das OMJ-Büro hat bereits geantwortet

4. Erkennbare Mutationen

Anerkannte Mutationen müssen erkennbar sein. Die Erkennung der Kombination von Mutationen ist wichtiger als die Anzahl der Farbkombinationen bei 1 Vogel. Nach OMJ-Standards, 2 Melanine + 1 Lipochrom.

Vorschlag: Kombinationen von Mutationen sollten akzeptiert werden, wenn sie klar erkennbar sind.

Jede akzeptierte Mutation sollte zunächst einen Standard haben.

Die Antwort der Experten in Cervia: Heute werden nur Kombinationen aus zwei Mutationen des Melanins (Pigment) und einer Mutation des Lipochroms akzeptiert. Befürwortende Meinung, alle Kombinationen von Mutationen zu beurteilen, solange sie identifizierbar sind und einen Standard haben.

5. maltesischer Grünfink

In den geplanten Klassen ist es notwendig, deutlicher zu werden und nicht vom maltesischen Grünfinken, sondern vom Grünfink Major zu sprechen.

In diesem Jahr wurden verschiedene Grünfinken herabgestuft, obwohl sie größer waren.

Major wie bei Gimpel und Stieglitz.

Antwort der Experten in Cervia: Streichung des Namens „Malta“ im Klassennamen. Der Name *Carduelis chloris major* wird beibehalten. Es handelt sich also um die große Unterart des Europäischen Grünfinkens.

6. Einordnung von Vögeln in COM-Klassen

Einordnung der folgenden Vögel in COM-Klassen. Rubinkehlchen (*Luscinia calliope*)

Expertenantwort in Cervia: Zuordnung von des Rubinkehlchens (*Luscinia calliope*) zu den Klassen G153 und G154.

Vermerk des Supervisors:

Klasse F2 91-92 Rubinkehlchen (*Luscinia Calliope*) – Gehört zur Familie der *Muscicapidae* [Fliegenschnäpper] (Gattung *Calliope*).

Das Rubinkehlchen lebt im Sommer hauptsächlich im Norden und wandert während des Winters nach Süden.

7. Färbung der Gattung *Loxia*

Expertenmeinung in Cervia: es wird keine künstliche Färbung für *Loxia*-Weibchen toleriert.

Männchen können gefärbt sein oder auch nicht. Die Regelmäßigkeit der Färbung ist ein Bewertungskriterium der Farbposition. Zweifarbig Vögel werden vom Richter sanktioniert.

8. Überarbeitung der Arten in den Sektionen

Überarbeitung der Arten in den Abschnitten G, H und F. Streichen Sie den Begriff „europäisch“ und „exotisch“ und verwenden Sie die Bestimmung nach Familie.

Antwort der Experten in Cervia: Prüfung des Vorschlags, der mit den Fachrichtern der Sektion F durchgeführt werden soll. Standards, die für die Klassen G1, G2 und H zu vervollständigen sind.

9. Berichtigung des Standards für die Unterart *parva* des Stieglitzes (*Carduelis carduelis parva*)

Es wird gebeten, das Vorhandensein von Braun in den Wangen des Parva zu beachten. Die angehängte Datei rechtfertigt diesen Antrag (PowerPoint).

Antwort der Experten in Cervia: Nach Diskussionen wird die Änderung der Norm einstimmig akzeptiert. Eine leichte Braunpigmentierung wird in den Wangen des ssp. *parva* des Stieglitzes akzeptiert.

10. Neue Beurteilungskarte für weiße und apigmentierte Vögel der Sektion G

Antwort der Experten in Cervia: Die Experten sind nicht gegen die Schaffung dieses neuen Blattes nur für weiße und apigmentierte Themen. Dieses ist jedoch im Moment noch nicht nach dem vorgeschlagenen Modell geprüft.

Sektion „H“ - Hybriden

11. Zulassung aller Hybriden zur Ausstellung

Zulassung aller Arten-Hybriden, einschließlich der Hybriden innerhalb der zugehörigen Gattung, zur Ausstellung - siehe auch Sektion F.

Antwort der Experten in Cervia : Es gab eine lebhaft Diskussion zu diesem Thema. Die Das Votum der anwesenden Länder hinterlies einen Status quo, der die Bestätigung dieses Antrages nicht zulässt. 2

Ja-Stimmen, 2 dagegen, 2 Enthaltungen. Nach dieser Abstimmung wurden mehrere Vorschläge geprüft.

Vermerk des Supervisors:

Der Sektionsleiter akzeptiert die Ausstellung jeder Art von Hybriden, aber wir müssen auch die Antwort der an der Sitzung der Sektion F teilnehmenden Fachrichter in der Sektion H berücksichtigen.

12. Unterteilen Sie den Abschnitt Hybriden in H1 und H2

Antwort der Experten in Cervia: Das OMJ-Büro hat bereits geantwortet

13. Einteilung der Serien von europäischen *carduelis* x *canaria*

In den Serien H1, H2, H21 und H22 sind die Hybriden *carduelis carduelis* x *canaria* am stärksten vertreten. Es wird gebeten, den Abschnitt in *carduelis carduelis* x *canaria* und andere europäische *carduelis* x *canaria* zu unterteilen.

Vermerk des Supervisors:

Der Vorschlag kann in Erwägung gezogen werden, indem eine einzige Klasse für Hybriden Stieglitz (*Carduelis carduelis*) x Kanarie bestätigt wird, die den Code H 1-2 „Hybride wildfarbiger Kanarie X *Carduelis carduelis*“ und umgekehrt und die Klasse H 3-4 in „wildfarbiger Hybride X alle anderen europäischen *Carduelis*“ erhalten.

Antwort der Experten in Cervia: positive Stellungnahme aller Teilnehmer.

14. Vorschlag für neue Hybridklassen für die Weltmeisterschaften

Unterscheidung in: Hybriden mit Kanarienvögel, Hybriden zwischen Familien Fringillidae, Hybriden zwischen Familien Estrildidae - alle mit klassischen Phänotypen; mutierte und andere Hybriden

Antwort der Experten in Cervia: Überprüfung der neuen Klassen durch alle Teilnehmer.

Das Treffen endete 19:30 Uhr.

Anmerkungen des Sektionsleiters

Dieses RC wird nach weiterer Prüfung durch den Supervisor Gino Cortese dem CE-OMJ zur Entscheidung und Ratifizierung durch den C.O.M.-Lenkungsausschuss vorgelegt. Es wird vom CE-OMJ an die zuständigen Präsidenten der Mitgliedsländer zur Ratifizierung oder Annullierung der getroffenen Entscheidungen geschickt.

Ich danke allen Kollegen für ihre wertvolle und effektive Teilnahme.

Sektionsleiter G / H

Gino Cortese

Anmerkung: zum Thema in Punkt 11. **Zutritt aller Hybriden zu Ausstellungen** (Italien)

Nachdem neun von zehn der konsultierten Verbände (es fehlt nur die Antwort Kubas) eine befürwortende Antwort auf die Zulassung aller Artenhybriden, einschließlich der Hybriden innerhalb der zugehörigen Gattung, zur Ausstellung abgegeben haben, dazu die 4 Stimmen, die während der Sitzung in Cervia gesammelt wurden, ist eine angemessene Stimmenanzahl erreicht, um den Vorschlag als angenommen betrachten zu können.

O.M.J. PRÜFUNGEN - NEUE REGELUNG (AUSZUG)

-ZULASSUNG ZUM O.M.J. UND PRÜFUNGSVORBEREITUNGEN

1- Ein nationaler Richter, der von einem COM-Mitgliedstaat als solcher anerkannt ist, nachdem er während eines Zeitraums von 5 Jahren als aktiver Richter gerichtet hat, kann von einem Mitgliedsland vorgeschlagen werden, die Prüfungen zum OMJ-Richter zu absolvieren.

2- Der Vorschlag muss von der nationalen COM-Einheit des Mitgliedslandes des Kandidaten und nach dem in den Vorschriften festgelegten Verfahren eingereicht werden.

3- Die Vorschläge müssen mit den Namen der Kandidaten für jede Sektion eingereicht werden, und ist vor dem 30. Juni des laufenden Jahres an den OMJ-Sekretär zu senden (mit Kopie an den OMJ-Präsidenten).

4- Jedes Mitgliedsland muss seine Kandidaten über Ort und Zeit der Prüfungssitzungen informieren und der COM den Betrag von 50,00 € (fünfzig Euro) pro Kandidat zahlen, eine Kopie des Banküberweisungsauszugs muss an den OMJ-Sekretär geschickt werden.

5- Es ist zwingend erforderlich, dass die Prüfungssitzungen von einem CE OMJ Mitglied oder von einem CD COM Mitglied, das ein OMJ Richter ist, überwacht werden.

6- In jeder OMJ-Sektion wird eine verantwortliche Person ernannt, die zwingend ein OMJ-Richter der gleichen Sektion ist, und diese Personen sollten die Vögel für die Prüfungen zusammen mit dem OMJ-Supervisor auswählen.

7- Jeder Kandidat kann nicht mehr als eine Prüfung in einer einzigen Sitzung absolvieren, auch wenn sie in derselben Sektion stattfindet, also haben Sie die Möglichkeit, die Prüfung wie folgt auszuwählen:

- Gesang Harzer Roller (A)
- Gesang Wasserschläger (B)
- Gesang Timbrados (C)
- Farbenkanarien (D)
- Frisierte Positurkanarien: (E1)
- Glatt befiederte Positurkanarien (E2)
- Exotische Vögel (F)
- Europäische Vögel (G)
- Hybriden (H)
- Wellensittiche (I1 + I2)
- Agaporniden (J)
- Andere Psittaciden (K, N)
- Täubchen, Tauben, exotische Wachteln und Rebhühner (O, P)

8- In den Prüfungssitzungen werden die OMJ-Bewertungsblätter den Kandidaten kostenlos zur Verfügung gestellt.

9- Die Prüfungen gliedern sich in drei Teile, wie folgt:

- Erkennungsteil: Jeder Kandidat muss in der Lage sein, 24 Vögel mit einer Nummer von 1 bis 24 zu erkennen und in das vom Vorgesetzten zur Verfügung gestellte Prüfungsblatt die genaue Bezeichnung des Vogels einzutragen, als ob er sie beurteilen müsste. Zwei Fehler werden akzeptiert, aber mehr als zwei bedeutet die Entlassung des Kandidaten und das Scheitern der Prüfung.

- Theoretischer Teil: Wird aus 15 Fragen bestehen: 5 über verwaltungstechnische Fragen (Verordnungen, Ziele der OMJ und COM, Zusammensetzung der OMJ und COM Ausschüsse); 10 Fragen zur Genetik, Bewertungstechniken, Harmonie in Stämmen (Teams), Paarungsergebnisse. Um in den praktischen Teil der Prüfung aufgenommen zu werden, muss der Kandidat mindestens 10 der 15 Fragen richtig beantworten.

- Praktischer Teil: Der Kandidat muss 24 Einzelvögel in 90 Minuten beurteilen. Um zugelassen zu werden, muss der Kandidat mindestens 18 Vögel richtig beurteilen. Die Differenz zwischen der Punktzahl des Kandidaten und des Vorgesetzten kann nicht größer sein als ein Punkt (ein Punkt mehr oder ein Punkt weniger). Wenn es mehr als ein Punkt ist, gilt die Beurteilung dieses Vogels als falsch.

- Die Kandidaten müssen sich mit Hilfe der OMJ-Standards auf die Prüfungen vorbereiten.

N.B.: Für die Gesangskanarienvögel besteht der praktische Teil aus 2 Stämmen und 4 Einzelvögeln.

10- Das Ergebnis der Prüfungssitzung (Dossier des Kandidaten), der theoretische Teil und alle Bewertungsblätter sowie ein Bericht der Vorgesetzten über die Anerkennung werden dem OMJ-Sekretär übermittelt und im OMJ-Archiv abgelegt.

11- Alle Korrekturen und Auswertungen der Prüfungen werden vom CE OMJ vorgenommen.

12 Jeder Kandidat kann die OMJ-Prüfung in einer einzigen Hauptdisziplin ablegen, da für die exotischen Vögel (Sektion F) und die europäischen Vögel (Sektion G) die Sektion Hybriden (H) als ergänzender Sektion betrachtet werden kann. Das Gleiche gilt für die Sektion O/P bezüglich der Sektion F.

13- Alle Kandidaten erklären sich damit einverstanden, die Statuten und Regeln der COM einzuhalten und können keine Berufung gegen die Prüfungskommission, den CE OMJ oder die CD COM einlegen.

14- Alle Kandidaten, die die OMJ-Prüfung zweimal nicht bestanden haben, müssen 2 (zwei) Jahre warten, bevor sie in einer anderen Prüfungssitzung erneut vorgeschlagen werden können.

15- Die Prüfungen werden während der Weltausstellungen oder ausnahmsweise während internationaler Ausstellungen oder nationaler Veranstaltungen organisiert, und zwar nur mit schriftlicher Genehmigung der COM und OMJ.

16- Wenn ein Kandidat anerkannt wird, erhält er vom OMJ einen Ausweis und ein offizielles Abzeichen, und er gilt offiziell als OMJ-Richter, und als solches muss er jährlich die OMJ-Gebühr an den COM-Schatzmeister zahlen (siehe Artikel 5 der COM-Statuten).

17- Ein OMJ-Richter, der seine Gebühr nicht bezahlt hat oder von seiner Liste der Mitgliedsländer gestrichen wird, kann nur dann als Richter bleiben, wenn er die Gebühr innerhalb des folgenden Jahres bezahlt und wieder in eine Liste der Mitgliedsländer aufgenommen wird. Nach zwei Jahren muss er eine weitere Prüfung bestehen.

18- Alle Situationen, die nicht durch diese Verordnung geregelt oder vorgesehen sind, werden durch den CE OMJ oder die CD COM geregelt.

C.O.M. Regeln und Verfahren

1) Internationale COM-Ausstellungen

Die Regeln des C.O.M. sind zu beachten, um die Anerkennung einer „Internationalen C.O.M. Show“ zu erhalten.

- Alle Clubs, die die Anerkennung als „Internationale Ausstellung“ vom C.O.M. erhalten möchten, müssen ihren Antrag von der nationalen Einrichtung ihres Landes stellen. Diese Stelle, falls sie mit dem Antrag einverstanden ist, muss ihn an den COM-Generalpräsidenten weiterleiten (mit Kopie an den Sekretär). Auf diesen Antrag hin übernimmt die Nationale Körperschaft die Verantwortung für den Kalender und die Termine, die für die Organisation der Ausstellung beschlossen wurden, und garantiert die Anwesenheit der ausländischen und nationalen OMJ-Richter, die für die Beurteilung in der Ausstellung erforderlich sind.
- Die Gebühr, die an die COM für den Antrag zu zahlen ist, beträgt 500,00 Euro.
- Alle Anträge müssen bis zum 31. Dezember des Jahres, das dem Datum der Ausstellung vorausgeht, im Besitz der COM sein. Die Anfragen sollten die spezifischen Daten der Ausstellung enthalten, einschließlich des Kalenders für Einkäfigen, Richtertätigkeit, Öffnungszeiten, Preisverleihung, offizielle Eröffnungsfeier, Vogelausstellung und Schließung.
- Der Antrag sollte auch durch einen Zahlungsnachweis an den Generalschatzmeister (oder eine Kopie der Banküberweisung) über die Gebühr von 500,00 Euro begleitet werden.

- Nach dem Stichtag übermittelt der COM-Supervisor eine Kopie des offiziellen Berichts an das Organisationskomitee.
- Alle Anträge werden auf dem ordentlichen COM-Kongress bekannt gegeben.
Der Supervisor, ein Mitglied des Verwaltungsausschusses der COM oder des Exekutivausschusses der OMJ, sollte anwesend sein (dies nur an den Tagen der Bewertung), um die Einhaltung der offiziellen Regeln durch die Anwesenden zu kontrollieren.
Der Supervisor kann die Show bewerten, wenn er vom Organisationskomitee und mit Genehmigung der OMJ und COM dazu eingeladen wird.
Um eine reibungslose Zusammenarbeit der OMJ-Richter zu ermöglichen, sollte das Organisationskomitee mindestens eine jährliche Rotation von 50% der ausländischen Richter sicherstellen.
Die Regelung jeder COM International Show sollte die folgende Präzision beinhalten:
"Im Falle eines Fehlurteils, einer Disqualifikation oder einer falschen Klassifizierung kann der Züchter keine Rückerstattung verlangen, und der Züchter genehmigt das Fotografieren seiner Vögel in der Ausstellung."
- Die Reisekosten des Betreuers (Flugzeug, Zug oder Auto) werden von der COM übernommen, die Hotel- und Verpflegungskosten vom Organisationskomitee.
Die Clubs bestätigen mit ihrer Anfrage, dass sie diesen Regeln zustimmen und sie einhalten werden.
- Die Org. COM. sollte die Teilnahme von Züchtern aus mindestens 3 verschiedenen COM-Mitgliedsländern (einschließlich des Herkunftslandes) sicherstellen.
- Es ist zwingend erforderlich, dass alle teilnehmenden Züchter Mitglieder von Clubs und Verbänden sind, die Mitglieder der COM sind.
- Die Bewertung erfolgt ausschließlich durch OMJ-Richter aus drei verschiedenen COM-Mitgliedsländern (einschließlich des Herkunftslandes). Wie bei der Weltausstellung muss auch hier keine Tagesgebühr an die OMJ-Richter gezahlt werden.
- Die Liste der Richter, die von der Organisation und dem Komitee eingeladen wurden, um die Show zu beurteilen, sollte bis zum 31. August des laufenden Jahres an den OMJ-Sekretär geschickt werden.
Der OMJ-Sekretär bestätigt der Org. COM die Korrektur der Liste und des benannten Vorgesetzten.
- Es ist zwingend erforderlich, dass die COM/OMJ-Bewertungskarten verwendet werden.
- Die Züchter-Nummer und die Ringnummer der Vögel müssen in den Katalogen veröffentlicht werden.
- Name und Land aller teilnehmenden Richter müssen im Katalog der Ausstellung veröffentlicht werden.
- Eine Kopie der Eintrittskarte und des Katalogs (mit Preisliste) ist nach Abschluss der Show an den COM-Generalpräsidenten und auch an den OMJ-Sekretär zu senden.
Wir fordern die Einhaltung dieser Regeln. Ein Fehler in diesen Verfahren könnte die zukünftige Ablehnung eines Antrags derselben Organisation bedeuten.
Das COM-Leitungskomitee hat beschlossen, dass jede internationale COM Schau sieben spezielle COM-Medaillen erhält, die den teilnehmenden Züchtern zugesprochen werden.

2) Ringe und Teilnahmebedingungen für die internationalen Schauen und Weltausstellungen

Lieferung von Ringen: Es wird an alle Mitgliedsländer erinnert, dass Ringe erst ab dem 1. September (NEU für 2017) eines jeden Jahres geliefert werden können, und zwar für alle Vögel (siehe "Les Nouvelles" Nr. 85 März 1991). Die CD COM hat beschlossen, dass ab 2016 Ringe ab dem ersten September eines jeden Jahres an die Züchter geliefert werden können.

Achtung: Nur der Züchter ist für den Durchmesser und die Abmessungen der Ringe verantwortlich.

Jeder deformierte, nicht lesbare oder zu große Ring bedeutet die Disqualifikation des gezeigten Vogels.

- Es wird daran erinnert, dass der Züchter, um an den internationalen Ausstellungen und COM-Weltausstellungen teilnehmen zu können, die Vögel nur Ringe tragen, die von einem Mitgliedsland ausgestellt wurden und seinen Hauptwohnsitz in diesem Mitgliedsland haben MUSS. Es sei daran erinnert, dass jeder Verstoß gegen diese Regel die Disqualifikation aller vom betreffenden Züchter eingetragenen Vögel und Sanktionen für die Organisationskomitees bedeutet.
- Die „Zuchtgemeinschaften“ sind in den von der COM anerkannten „Welt- und internationalen Ausstellungen“ nicht zugelassen. Diese „Züchter“ sollten von den Komitees der Mitgliedsländer abgelehnt werden.
- Zu Weltausstellungen können in jeder Einzelklasse nur 5 (fünf) Vögel jeder Mutation/Art von einem Züchter akzeptiert werden. Alle festgestellten Verstöße werden durch die Disqualifikation der Vögel geahndet.

TAGUNGSPROTOKOLL DER SEKTIONEN I-WELLENSITTICHE, J-AGAPORNIDEN UND K/L/M/N-PSITTACIDEN AUF DEM OMJ-KONGRESS 2018 IN CERVIA, ITALIEN

Sektionschef: Jean Pierre ROTZETTER

Protokollantin: Marie Claire Tarnus

Richard Lehmann, Deutschland	Sektion I	rlehmannwarburg@tonline.de
Gunter Donnerbauer, Österreich	Sektion J/N	guenter.donnerbauer@gmail.com
Etienne van der Stricht, Belgien	Sektion I/J/N	vdstricht@gmail.com
Jef Kenis, Belgien	Sektion J/N	jozef.kenis2@telenet.be
Roberto Pagliasso, Italien	Sektion I/J/N	rpagliasso@inwind.it
Giorgio Roccaro, Italien	Sektion I	roccaro.giorgio@libero.it
Luigi Vergari, Italien	Sektion J/N	luigi2.vergari@gmail.com
Daniele Maronese, Italien	Sektion J/N	danielemaronese@alice.it
Piet Onderlinden, Niederlande	Sektion J/N	p.onderdelinden@chello.nl
Rui Teixeira, Portugal	Sektion I	arpf.teixeira@gmail.com
Adelino Vieira, Portugal	Sektion J/N	adevieiragmail.com
Ricardo Raposo, Portugal	Sektion J/N	ricardojcraposo@gmail.com
Carlos Ramôa, Portugal	Sektion I	vilardemouros@hotmail.com
Dejan Cilensek, Slowenien	Sektion I	deitensck@gmail.com
Hakan Karadenizli, Türkei	Sektion I	hakankaradenizli6@gmail.com
Guray Ozkul, Türkei	Sektion I	gurayozkul@gmail.com
Alessandro D'Angieri, freier Richter	Sektion J	dangieri@terra.com.br
Daniel Hans, Frankreich	Sektion J/N	daniel.hans@wanadoo.fr
Pierre Channoy, Frankreich	Sektion I/J/M	pierre.channoy@orange.fr
Marie Claire Tarnus, Frankreich	Sekretärin	marieclairretarnus@wanadoo.fr
Reinhard Gertschen, Schweiz	Sektion I	reinigert@gmx.ch
Jean Pierre Rotzetter, Schweiz	Sektionsleiter I/J/N	rotzjp@bluewin.ch

TAGESORDNUNG der Sitzung der Experten der Sektion „I/N“

1. Eröffnung des Treffens Freitag, 28. September 2018 um 17 Uhr durch Roberto Rossi und Carlos Ramoa

2. Tagung am Samstag, 29. September 2018 ab 9 Uhr

- Eröffnung des Treffens durch Jean Pierre Rotzetter
- Aufruf der anwesenden Experten
- Begrüßung durch COM-Generalpräsident Carlos Ramoã.

Präsentation des endgültigen Standards von Abschnitt I 1 (einschließlich Hagaromo [Frisé-Wellensittiche], Perlée mélanique [Melaninperlen-WS])

- Definition der bei COM-Wettbewerben zugelassenen Mutationskombinationen. Von C. Ramoã:

Zu lange Federn, Strafe oder ohne Bewertung; Allgemeine Meinung übertragbar und daher Fassung 2016: schriftlich nicht beurteilbar, beachte ob Strafe oder o.B., seit nunmehr 50 Jahre o.B.; genaue Standardlänge + 24 cm Strafe, +29 cm o.B.;

Italien: bei Strafe auch an Gefiederzustand denken.

Für die COM und große Ausstellungen konsultieren sich die Richter gegenseitig. Problem, wenn nur ein Richter da ist.

Fehlende Regel: das Auge des Vogels ist sichtbar - diese Regel zum Standard hinzufügen. Vielleicht ein paar Bilder?

Deutschland: Verteilen Sie einen Text zur Abstimmung.

Jean Pierre Rotzetter: die Vögel aus dem Wettbewerb nehmen, wenn sie zu extrem sind

Frankreich: Methode zur Erkennung, ob das Auge frei ist.

Akzeptieren Standard für Melanin und Hagaromo

Italien: offensichtlich doppelter Faktor.

Frankreich: Flecken sind immer anders

Fügen Sie die Beschreibung des WBO-Standards ein und sehen Sie nach, ob er genehmigt wurde.

Italien: derzeitiges Arbeitsziel Vogel bestrafen, aber nicht o.B.; Vorschlag ist eine gute Grundlage für die Arbeit mit gewellten und frisierten

Italien: Vorsicht bei der Änderung des Urteilsblatts!

Italien schlägt neues Blatt für Farbe, Frisur, Haube und Hagaromo vor (muss ein Vorschlag einsenden)

Richten Sie eine Arbeitsgruppe ein. OK aller Anwesenden. Übermitteln Sie die italienische Arbeit an alle Anwesenden.

Türkei: 2 Blätter Hagaromo und Haube an Carlos in englischer Übersetzung und Versand an die Teilnehmer. Kombination akzeptieren oder nicht akzeptieren.

Präzision bei der Annahme des Standards des Urteils in welcher Klasse. Vorschlag zur Diskussion. Okay, alle zusammen.

Genauigkeit im beschlossenen Standard akzeptieren in welcher Klasse. Vorschlag zur Diskussion. Alle OK.

- Präsentation des vorgeschlagenen Standards in Abschnitt I 2
- Von Pierre Channoy (Frankreich) Zuvor bestätigter erster Teil

Größenänderung: Vorschlag Österreichs; Der Unterschied zwischen männlichen und weiblichen 17 cm ist oft weiblich männlich oft 18 cm. Verbreiten Sie den Vorschlag über die Arbeitsgruppe.

Weitere Diskussion auf der nächsten Tagung.

Zwei Standards für Hagaromo. Ok für alle

Standard Sektion J

Vorschlag Belgien: Keine Klasse hinzufügen

Bestätigte Genehmigung der anwesenden Experten von Reggio zusätzlich zur nationalen COM.

Amerikanisch Blau

- Fortschritte bei der Arbeit an den Normen: von Deutschland, Frankreich, der Schweiz.

2018 Diskussionen über Agapornisstandards; den Experten wird ein Vorschlag unterbreitet.

Standard Sektion M

Fortschritt der Arbeiten an den Forpus-Standards 2018: Standard nicht bereit zur Bestätigung.

Italien: Übernahme des Standards von den häufigsten Vorfahren und Mutationen

Diskussionen über die Standards der Neophema-Korrekturen im Dossier von Jean Pierre Rotzetter.

Standarddiskussion über Nymphensittiche aus Frankreich, Korrekturen von Pierre Channoy.

Interview mit brasilianischen Kollegen über Agapornis: Dank an Carlos und Roberto, die mir erlaubten, zu kommen.

Französischer Standard für *Pyrrhura molinae* (Grünwangen-Rotschwanzsittich) und *P. molinae australis* (Argentinischer Grünwangen-Rotschwanzsittich), Pierre Channoy überprüft Korrekturen: Größenunterschied und roter Bereich. Peter schickt den Standard zur Genehmigung an die Teilnehmer.

3. Vorschläge von nationalen Stellen:

Nur ein neuer Vorschlag:

Italien: Betrifft die Anerkennung und den Standard des Wellensittichs Hagoromo. Der in Italienisch eingegangener Text wird übersetzt. Wird an alle Teilnehmer zum Studium und zur Korrektur geschickt.

beanstandet die Anerkennung und den Standard des Wellensittichs, nehmen Sie den Bezug CITES.

Jef Kenis (Be), Richard Lehmann (De), Adelino Viera (PT), Pierre Channoy (Fr) werden einen Vorschlag unterbreiten.

Die Arbeit der Experten wird sich zunächst auf die Normen und dann auf die Änderungen der Normen konzentrieren.

Sektionsleiter Jean Pierre Rotzetter

Obiges Protokoll ist nur in Stichworten ausgeführt, was eine Übersetzung sehr schwierig machte. Für eventuelle Ungereimtheiten möchte ich mich deshalb entschuldigen.

Der Übersetzer

Offizielle Adressenliste der nationalen C.O.M.



Albanie - Albanien

Fédération de Ornithologues Albanais

Präsident **Florian Heta**
 Rr. Asim Voksi, Nd.10, H4, Ap3
 KP. 1016 Tirane - Albanie
 Tel: +355 (0)697625909
caraeduart@hotmail.it



Allemagne
 Deutschland

C.O.M. DEUTSCHLAND

Präsident: **Richard Lehmann**
 Rhoden, Laubach N. 6
 34474 Diemelstadt - Allemagne
 Tel: +49 (0)1712673121
r-lehmann-warburg@tonline.de
www.comdeutschland.de



Argentine
 Argentinien

Confederacion Ornitológica Argentina (C.O.A.)

Präsident: **Alejandro Gallego**

www.ornitofoa.com.ar

Kontakt:
 Virrey Liniers
 1277 CABA
 C.P.1241 Buenos Aires - Argentina
foa@ornitofoa.com.ar



Autriche
 Österreich

Ö.K.B.

Präsident: **Christian Reizelsdorfer**
 Böhmerwaldstraße 12
 4600 Wels - Autriche
 Tel: +43 (0)6642875787
 Fax: +43 (0)724229752
christian.reizelsdorfer@liwest.at
www.oe-kb.com



Belgique - Belgien

B.O.U. - U.O.B., COM Belgique

Président: **Andre Rogiers**
 Heidestraat 124
 1742 Sint Katherina Lombeek - Belgique.
 Tel: +32 (0)475-595025
a.rogiers@skynet.be
www.bouuob.be

Sekretär: Jean Verbelen
 Lievekensstraat 14
 9255 Buggenhout - Belgique
 Tel: +32 (0)52334182,
jeanverbelen@skynet.be



Bosnien-Herzegovina

Ornitoloski Savez U Bosni i Hercegovini

Präsident: **Mladen Nenad**
 Kraljice Jelene, br. 3
 71000 Sarajevo - Bosna i Hercegovina
 Tel: +387 (0)61216863
www.osbih.org

Sekretär: Muris Pilavdzija
 Tel: +38 (0)762086052
predsjednik@osbih.org



Brésil - Brasilien

Federação Ornitológica do Brasil (F.O.B.)

Präsident: **Antonio Carlos Lemo**

www.fob.org.br

Kontakt:
 Luciano Consoline
 1500 - Jdm Beija-Flor
 Itatiba - SP Cx Pt.: 340
 13252-810
 Tel/Fax: +55 (0)114524-4403
federacaob@uol.com.br



Bulgarie - **Bulgarien**

C.O.M. Bulgaria

Ivelin Petrov
 Pobeda bl1 Vh. A Abt. 2
 9009 Varna - Bulgarie
 Tel: +359 (0)877518797
ivcanar@mail.bg



Canada - **Kanada**

COM-Canada (CACC)

Präsident: **Radoslav Pagac**
 3 Hilldowntree Trail Brampton
 Ontario L6S/ P7 - Canada
 Tel: +905 (0)7935624
rado.pagac@rogers.com



Chili - **Chile**

Sociedad Ornitológica Chilena (S.O.CH.)

Präsident: **William Ara**
 García Reyes 056
 8350630 Santiago - Chile
 Tel: +56 (0)705630003
sonusland@hotmail.com
www.sochchile.cl



Chypre - **Cypern**

Cyprus Canary Association

Präsident: **Polys Katis**
 PO Box 28565
 2080 Nicosia - Cyprus
 Tel: +357 (0)99520899
comcyprus@gmail.com



Columbie
Kolumbien

COM-Colombia

Präsident: **Angel Garcia Santamaria**
 Apartado Aéreo
 58206 Bogotá D. C. - Colombia
 Tel: +57 (0)3138879614
angelsantamaria4330@hotmail.com



Corée du Sud
Republik Korea

COM Korea

Präsident: **Jae Young Jung**

www.com-korea.com

Sekretär: Jung Kook Ha
 # 1308 SJ Techno Ville,
 Gasandong, Guemchongu -
 Seoul - Korea
 Tel: +82 (0)1089889986
 Fax: +82 (0)233973489
jkha7612@hotmail.com



Costa Rica

ACOCAFE COM - Asociación Costarricense de Canaricultores Federados

Präsident: **Gerardo Chacón Chinchilla**
 Desamparados, Monteclaro, Casa 18G
 San José - Costa Rica
 Tel: +506 (0)83972955
info@acocafe.com
acocafe.com

Direktion:
 Salón contiguo a la Iglesia de
 Santa Rosa
 Santo Domingo, Heredia -
 Costa Rica



Croatie - **Kroatien**

Hrvatski Ornitološki Savez

Präsident: **Ervino Jelenaca**
 Schiavuzzijev prilaz 7
 52100 Pula - Croatia
 Tel: +385 (0)98210150
ervino.jelenaca@pu.tcom.hr

Generalsekretär: Darko
 Mičetić
 Braće Horvatića 16,
 51000 Rijeka - Croatia
darko431@net.hr

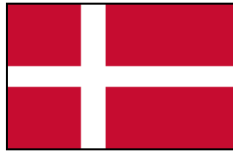
osh.hr



Cuba - **Kuba**

**Asociacion Nacional Ornitologica de Cuba
(A.N.O.C.)**

Rafael Flores Lima Enriquez
Calle 220 # 6106
61 y 69 La Lisa Habana - Cuba
Tel: +53 (0)72629758
anoc3112@enet.cu



Danemark
Dänemark

C.O.M. Danmark

Präsident: **Steen Hansen**
Tryggevaeldevej 86
2700 Bronshoj – Denmark
Tel: +45 (0)40845285
sdickov@mail.dk



Egypte - **Ägypten**

Egyptian Lovebird Society

Präsident: **Abdelrahman Khedr**
Tel: +20 (0)1114488872 eng.abdo@gmail.com

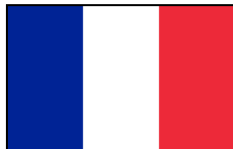


Espagne - **Spanien**

COM Espagne

Präsident: **Miguel José Penzo Rodríguez**
C/ Falcon, 24
CP 04740 Roquetas de Mar - España
Tel: +34 (0)950322867
GSM: +34 (0)696030222
penzo@penzo.es
com-espana.org

Generalsekretär:
José Manuel Yélamos Mo-
reno
Rubén Dario, 10 local 1 bajo
18.800 Baza (Granada) -
España
Tel: +34 (0)682195301
jomayemo@yahoo.es



France - **Frankreich**

COM France

Sekretär: **Marie Claire Tarnus**
23, Chemin du Vieux Four
83150 Bandol - France
Tel: +33 (0)494291221
GSM: +33 (0)661716562
Fax: +33 (0)427502860
marieclairetarnus@wanadoo.fr - www.ornithologies.fr



Grèce
Griechenland

C.O.M. Hellas

Präsident: **George Paneras**
Oikonomu1, Exarheia Square
10683 Athens - Greece
Tel: +30 (0)2103301541
Mobile: +30 (0)6944747574
igpaneras@gmail.com
www.fogr.gr

Sekretär: Chris Tryfonopou-
los
secretary@comgreece.gr



Hongrie - **Ungarn**

MDPOSZ

Präsident: **Zoltán Hamza**
Dorozsmai u. 179/a
1142 Budapest - Hungari
hamzazoltan@gmail.com



Iran

Iranian Ornithological Association

Präsident: **Alireza Mousavi**
a.mousavi@icebba.ir
www.icebba.ir



Irlande
Republik Irland

Eire Ornithological Association

Edward Darcy
 13, Fancourt Road
 Balbriggan K32 XE80 - Eire
 Tel: +353 (0)18412754
eddar13@hotmail.com



Italie - Italien

C.O.M. Italia

Präsident: **Ignazio Sciacca**
 Via Provi. Le Monterosso, 3A
 95025 ACI S. Antonio (CT) - Italia
 Tel: +39 (0)3478446463
presidente@com-italia.eu
www.foi.it



Israel

Israel Federation of Bird Breeders

Avi Rubens
 P.O. Box 21825
 38943 Hadera - Israel
 Tel: +972 (0)46201187
 +972 (0)548325927
arubens@netvision.net.il



Luxembourg
Luxemburg

Société Le Monde des Oiseaux (LMO)

Präsident: **Pascal Loux**
 Am Hesselter 4
 6171 Godbrange - Luxembourg
 Tel: +352 (0)691811108
lemondedesoiseux@hotmail.com

Fédération Lux. d'Ornithologie (FLO)

c/o Sekretär: Louis Muller
 Haaptstrooss 33a
 9835 Hoscheid Dickt - Luxembourg
louis.muller.poos@gmail.com



Liban - Libanon

Federation Ornithologique Libanaise

Präsident: **Abdel Aziz Al Chafii**
 Imm Melkart, 8 eme etage, Rue Buhtur, Zarif,
 Beyrouth - Liban
lebfed@hotmail.com

Kontakt: Pierre Hebbo
 Tel: +961 (0)3635121



Macédoine du Nord
Nordmazedonien

Ornitoloska Federacija na Makedonija (O.F.M.)

Präsident: **Ivica Vesov**
 Str. Gjore Gjoreski
 541000 Skopje - North Macedonia
 Tel: +389 (0)78440363
ivesov@yahoo.com



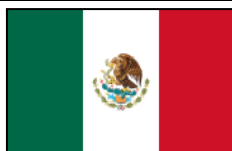
Malte - Malta

Bird Breeders' Association

Joseph Barbara Rudabell
 Lorenzo Gonzi Street
 2371 Tarxien TXN - Malte
bbacommalta@onvol.net

Maroc - **Marokko****COM Maroc**

Präsident: **Anouar Assal**
 Jnan outaa, Rue 8, 89 Sidi Boujida
 30000 Fes - Maroc
 Tel: +212 (0)661403470
mansouri2867@gmail.com
fedornitho.e-monsite.com

Mexique - **Mexiko****COM MEXICO**

Präsident: **Ignacio Dorantes Velasquez**
 205 Colonia Burócrata
 76070 Queretaro - Mexico
 Tel: +52 (0)4422132045; +52 (0)4423526167
focdm@hotmail.com

Monténégro
Montenegro**Montenegrin Ornithological Association**

Präsident: **Goran Sljivancamin**
 Farmaci bb
 81000 Podgorica - Montenegro
 Tel: +382 (0)67234291
goran.sljivancamin@tcom.me

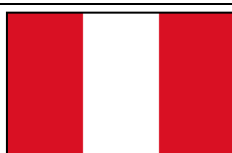
Palestine - **Palästina****Palestinian Ornithological Association**

Präsident: **Mohammed Rashed Al Atrash**
 Abu Romana
 90100 Hebron - Westbank Palestine
 Tel: +972 (0)599705507
poa@outlook.com

Pays-Bas
Niederlande**C.O.M. Nederland**

Präsident: **H. K. van der Wal**
 Mozartstraat 4
 8916 Leeuwarden HC - Nederlands
 Tel: +31 (0)582134566
hkvdwal@planet.nl
www.nbv.nl

Sekretär: A. P. Braam
 Keiendriesstraat 20
 6685 Haalderen AL - Neder-
 lands
 Tel: +31 (0)481462507
bartbraam@planet.nl

Perou - **Peru****Federacion Ornitologica del Peru**

Präsident: **Giuliano Porcari Ormeno**
 Av. La Molina 1141
 Lima 12 -Pérou
federacionornitologicadelperu@gmail.com
www.fopeperu.com

Pologne - **Polen****Polska Federacja Ornitologiczna (PFO)**

Präsidentin: **Justyna Krawczyk**
 ul. Gen. J. Hallera, 28
 40321 Katowice - Polska
 Tel: + 48 (0)793676433
prezydent@pfo.info.pl
www.pfo.info.pl

**Portugal****C.O.M. Portugal**

Präsident: **Carlos José Oliveira Ramos**
 Pct D. Pedro I N°4
 2525-819 Serra d'El Rei - Portugal
 Tel: +351 (0)939401262
carlosjoseoliveira@gmail.com
www.com-portugal.pt

Sekretär:
 Raul Manuel Andrade Leitão
 Tel: +351 (0)964635279
raul.leitao@gmail.com



Puerto Rico

COM Puerto Rico

Generalsekretär: **Luis Talavera**
 RR02 Buzon 5389
 Toa Alta 0095 - Puerto Rico
ltdcanarios@yahoo.com

Roumanie
Rumänien**Federatia Ornitologica Romana**

Präsident: **Florea Sorin**
 Str. Gheorghe Titeica Nr. 180, Sector 2
 077190 Bucuresti - Romania
 Tel: +40 (0)732222201
office@maffaro.ro
www.forcom.ro

Royaume Uni
Großbritannien**COM United Kingdom**

Präsident: **Richard Lumley**
 20 Ryedale Close Norton
 Malton - North Yorkshire YO17 9DQ
 Tel: + 44 (0)1653697565
richardlumley27@tiscali.co.uk
www.comuk.co.uk

Sekretär: Ghalib Al-Nasser
 Evenstar, Pinkuah Lane,
 Pentlow, Sudbury CO10 7JW
 Tel: +44 (0)1787282332
 Mobil: +44 (0)7886257833
ghalib.alnasser@gmail.com



Serbie - Serbien

Serbian Ornithological Federation SOF

c/o Robert Tomek
 Negotinska 8
 24000 Subotica - Serbia
rtomek@mts.rs
www.sof.rs

Slovaquie
Slowakei**Slovensky Zväz Chovateľov**

Präsident: **Miroslav Kozej**
 Krizna 44
 824 76 Bratislava - Slovaquie
 Tel: + 421 (0)903053899
 Fax: +421 (0)255571158
okrasne.ptactvo@cschdz.eu
szch.odborprac@stonline.sk
szch.sk

Slovénie
Slowenien**ZDGP Slovenije**

Präsident: **Ivan Ramšak**
 Mislinja 6
 2382 Mislinja - Slovenie
 Tel: +386 (0)41872549
ivramak@gmail.com
zdgpslo.si



Suisse - Schweiz

C.O.M. Suisse,

Vizepräsident: **François Vuillaume**
 Route du Jura, 40
 2926 Boncourt - Suisse
 Tel: +41 (0)792227553
vuillaumef@gmail.com
www.kleintiere-schweiz.ch



Tschéquie
Tschechien

Cesky Svaz Chovatelů C.O.M.

Radomir Vesely
Maskova 182
53 Praha 8, Kobylisv - Česká Republika
Tel: +420 (0)284683437
sekretariat@cschdz.eu
www.cschdz.eu



Tunisie - Tunesien

C.O.M. Tunisie

Sekretär: **Walid Touzri**
Imm Molka Bureau B2 Les jardin du Lac Lac 2
1053 Tunis - Tunisie
Tel: +216 (0)33650149236
contact.comtunisie@gmail.com



Turquie - Türkei

TKKKF Turkish Canary and Cage Birds Federation

Präsident: **Yilmaz Çakmak**
Anadolu Mah. Inci Sok, N. 11
Yildirim Bursa - Turkey
federasyon@tkkkf.org.tr
www.tkkkf.com



Ukraine

ZOOSVIT

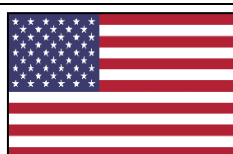
Präsidentin: **Goenko Olena Volodymyrivna**
vul. I. Vyhovskoho 11A/52
04136 Kyiv - Ukraine
Tel: +38 (0)663828120
zoosvit@zoosvit.org.ua
www.zoosvit.org.ua



Uruguay - Uruguay

Asociacion Canaricultores Roller del Uruguay - A.C.R.U.

Av. Gal Rivera 3066, Casilla de Correo 16016,
11300 Montevideo - Uruguay
Tel: +598 (0)26227169
bwilliamsonb@yahoo.com
www.ornitouy.com



USA

AMERICAN FEDERATION OF ORNITHOLOGY

Präsident: **Juan Carlos Vasquez**
7007 SW 120 AVE
Miami, Fl 33183 - USA
Tel: +305 (0)5887155
juancvasquez@icloud.com
www.americanfederationofornithology.webs.com